



40. REGIERUNGSCHEFKONFERENZ DER ARGE ALP AM 19. JUNI 2009 IN FLIMS

ÜBERSICHT PROJEKTE

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
A. LAUFENDE PROJEKTE					
Geodatenverbund	Mit einem Geodatenverbund der Mitgliedsländer soll ein Instrument geschaffen werden, mit dem Einsätze des Katastrophenschutzes, der Feuerwehr und des Rettungswesens schneller und effektiver ausgeführt werden können. Ziel ist, eine Grundlage für die Führung von Einsätzen in Katastrophenfällen zu schaffen und damit die grenzüberschreitende Rettungsarbeit zu erleichtern.	Vorarlberg	2006	2009	Euro 56'900
Arge Alp Sport	Ziel ist die Förderung des aktiven Sportaustauschs. Acht Sportwettkämpfe werden dezentral in Form von Winter- und Sommerspielen in den Mitgliedsländern durchgeführt.	Graubünden	2007	2012	Euro 131'300
X-Change	Das Projekt beinhaltet einen grenzüberschreitenden Austausch von Lehrlingen, Schülern und Berufsbildungs-verantwortlichen. Ziel ist, die Fähigkeiten und Kompetenzen zu verbessern, Informationen und Erfahrungen auszutauschen, Kenntnisse von Arbeitstechniken und soziokulturellen Rahmenbedingungen in anderen Ländern zu verbessern, Mobilität zu fördern, Initiativen zur Modernisierung und Qualitätsverbesserung der Bildungssysteme anzustossen, das europäische Bewusstsein bei Lehrlingen, Schülern, Berufsbildungsverantwortlichen und Betrieben zu fördern, die wirtschaftlichen Verflechtungen auszubauen und die Rolle der regionalen Gebietskörperschaften zu stärken.	Vorarlberg	2000	2011	Seit 2008 jährlich Euro 50'000

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Arge Alp Kochbuch	Ziel ist die Zusammenstellung von kulinarischen Spezialitäten der Arge Alp Länder. Die Publikation erfolgt online.	Bayern	2007	2009	Euro 10'000
Die besten Fünf	Pro Mitgliedsland sollen Ziele für Schulexkursionen im Alpenraum didaktisch aufbereitet und mit organisatorischen Tipps dargestellt werden. Ziel ist, das Bewusstsein für den gemeinsamen Lebensraum Alpen von klein auf zu entwickeln und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich Pädagogik zu stärken.	Bayern	2007	2009	Euro 15'000
Deutsche Dialekte im Alpenraum	Eine interaktive Karte zeigt Hörbeispiel deutscher Dialekte im Alpenraum.	Salzburg	2007	2009	Euro 50'000
Denkmalpflege und Handwerk	Mit Blick auf die Bedeutung von Baudenkmalen für die alpine Identität und Attraktivität soll eine Konferenz zum Thema Handwerk und Denkmalpflege die verschiedenen Akteure zusammenbringen und ihnen einen grenzüberschreitenden Diskurs zur Zukunft des baulichen Erbes im Alpenraum ermöglichen.	Bayern	2008	2008	Euro 98'000
Grossraubtiere in den Alpen	Ziele des Projekts sind, die Erfahrungen bei der Betreuung von Grossraubtieren unter interessierten, operativ tätigen Fachleuten auszutauschen und das Netz der Kontakte neu zu knüpfen bzw. zu stärken. Eine möglichst übereinstimmende Zielsetzung soll zu einer Harmonisierung des Grossraubtier-Managements im Alpenraum beitragen.	Graubünden	2008	2011	Euro 55'800
Energiepolitik	Ziel ist die Erarbeitung einer Vergleichsstudie zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienzmassnahmen in den Arge Alp Ländern. Die Vergleichsstudie dient als Grundlage zur politischen Diskussion anlässlich der Regierungschefkonferenz 2009 in Flims.	Graubünden	2008	2009	Euro 60'000
Arge Alp Preis 2009	Der Arge Alp Preis 2009 verfolgt das Ziel, junge Musikerinnen und Musiker des Alpenraums zu fördern und ihnen Gelegenheit zu geben, ihr Können in einem Wettbewerb zu betätigen. Angestrebt wird, bei jungen Menschen Interesse und Bewusstsein für ihren Lebensraum und das Thema Alpen zu schaffen.	Graubünden	2008	2009	Euro 60'000
Miteinander Zukunft: Bewegung in der Aufnahmegesellschaft	Die Tagung soll die Präsentation von Good-practice-Modellen von Kommunen mit Migrationshintergrund im Arge Alp Raum sowie einen Erfahrungsaustausch zwischen den Fachleuten ermöglichen.	Tirol	2008	2009	Euro 35'000

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
B. NEUE PROJEKTEINGABEN					
Fachtagung „Digitale Unterlagen in den Archiven des Alpenraums“	Die Fachtagung beschäftigt sich mit der elektronisch-digitalen Archivierung in den Archiven der Mitgliedsländer der Arge Alp. Zum einen sollen Probleme, Fragestellungen und Lösungsansätze hinsichtlich der Archivierung digitaler Unterlagen thematisiert werden. Zum anderen soll die Digitalisierung von Archivalien und Archivbeständen sowie deren Präsentationsformen thematisiert werden.	Bayern	2009	2010	Euro 9'000
Alp House	Das Projekt Alp House beschäftigt sich mit der ökologischen Baukultur im Alpenraum. Ziel ist, Kompetenzen von lokalen Handwerksbetreibern und KMU auf dem Gebiet der energieeffizienten Sanierung von alpinen Altbauten und Siedlungen zu entwickeln.	Bayern	2009	2012	Euro 220'000
Europäische Talentakademie Lindau	Die Akademie verfolgt das Ziel, besonders begabten, wissbegierigen, leistungsbereiten und vielseitig interessierten Jugendlichen (10. und 11. Jahrgangs- bzw. Schulstufe oder Sekundarstufe 2) einen grenzübergreifenden Austausch zu ermöglichen und in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter ihr Wissen über Natur- und Geisteswissenschaften, Kunst und Kultur zu erweitern und zu vertiefen. Rund 60 Jugendliche können an einer zweiwöchigen Sommerakademie teilnehmen.	Bayern	2009	2009	Euro 35'000
Ökologie und Ökonomie im Schutzwald	An Standorten voraussichtlich in den Mitgliedsländern St.Gallen, Vorarlberg, Graubünden, Bayern, Bozen-Südtirol, Trient und Salzburg werden Waldbestände von 4 Hektaren (200m x 200m) mit vergleichbaren Rahmenbedingungen ausgewählt und während vier Jahren im Sinn der Optimierung der Waldfunktionen gepflegt. Mit Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch der Best Practices soll ein Mehrwert für die mit der Pflege des Schutzwaldes betrauten Fachstellen der Mitgliedsländer und –kantone der Arge Alp geschaffen werden.	St. Gallen	2009	2012	Euro 35'000
Sprachlernaustausch für Schüler in der Oberstufe	Das Projekt sieht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit einen einmonatigen Schulbesuch italienischer Schüler in Schulen anderer Länder und umgekehrt von Schülern aus dem Ausland in Trentiner Schulen vor.	Trentino	2009	2010	Euro 4'500

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Jugendprojekt Respekt, Vertrauen und Zuversicht	Kern des Projektes ist ein Aufruf an Jugendliche in den Arge Alp-Ländern, sich darüber Gedanken zu machen, was sie bewegt bzw. was die Gesellschaft davon hat, Mensch und Natur mit Respekt zu begegnen. 20 Aktionen, Veranstaltungen oder Projekte, die ihre Meinungen und Überzeugungen zum Thema Respekt am besten zum Ausdruck bringen, werden mit einem Preis von Euro 1'234 ausgezeichnet.	Südtirol	2009	2010	Euro 28'000
Alternative Treibstoffe im Alpenraum	Ziel des Projektes ist, durch ein grenzüberschreitendes Zusammenspiel der Regionen innerhalb des Alpenraumes Versorgungsstrukturen aufzubauen, die den im Alpenraum erzeugten erneuerbaren Energien Rechnung tragen und idealerweise in eine Energieautarkie der Alpenländer münden und zwar durch Propagieren von abgasarmen Treibstoffen wie Erdgas- und Flüssiggas, bis hin zu rein regenerativen Biotreibstoffen wie z.B. Biodiesel und Wasserstoff. Zu diesem Zweck wird eine Informationsveranstaltung mit Workshops durchgeführt.	Südtirol	2009	2009	Euro 15'000
Erschliessung ländlicher Siedlungsbereiche im Alpenraum	Im Rahmen einer Fachtagung sollen Themenbereiche aus dem Strassenbau wie Trassierung, Aufbau, Kunstbauten, Instandhaltung, Renovierung, zeitgemässer Ausbau bestehender Infrastrukturen, Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit, Landschafts- und Denkmalschutz ausgeleuchtet werden.	Südtirol	2009	2009	Euro 25'000
Neurorehabilitation	Im Rahmen des Projektes sollen verschiedene Organisationsmodelle verglichen und Therapiestrategien in der Neurorehabilitation optimiert werden. Nebenziel sind die Vereinheitlichung der Ausbildung, die Schaffung eines Ausbildungskataloges für Fachärzte und Therapeuten, die Schaffung der Voraussetzungen für multizentrische Studien zur Objektivierung der Therapiestrategien sowie die Planung gemeinsamer Kongressaktivitäten.	Südtirol	2009	2010	Euro 10'000
Brain Drain in den Arge Alp Ländern	Unter Einbezug von Politik, Wirtschaft und den Betroffenen aus den Arge Alp Ländern soll anhand bestehender statischer Erhebungen das Ausmass des Brain Drains beziffert, dessen Ursachen und Auswirkungen analysiert und anschliessend geeignete Massnahmen und Handlungsempfehlungen abgeleitet werden, um der Abwanderung im Sinne eines „BrainGains“ positiv entgegenzuwirken.	Südtirol	2009	2010	Euro 28'000
Arbeit und Wirtschaft mit Zugewanderten im Alpenraum	Im Rahmen einer dreitägigen Veranstaltung zum Themenbereich Migration und Arbeit sollen alpenspezifische Modelle vorgestellt und besprochen werden.	Tirol	2009	2010	Euro 30'000